Ab 500 Kilometern fängt der Spaß erst an

Max Holz hat sich auf extrem lange Radstrecken spezialisiert: 24 Stunden auf den Nürburgring

Bückeburg (kk). Max Holz ist ein Randonneur. „Ein was...?“, werden sich jetzt auch Zeitgenossen mit einer überdurchschnittlichen Allgemeinbildung fragen. Darum bringt es der Bückeburger mit einem Lächeln etwas anders auf den Punkt: „Ich bin Radfahrer der etwas extremeren Sorten.“ Was so viel heißt, dass er und seine Sportkollegen eigentlich erst da anfangen, wo gewöhnliche Radtourenfahrer es sich schon längst beim Weizenbier oder Alster gemütlich gemacht haben: Für Randonneure fängt der Spaß erst bei Streckenlängen von über zwei- bis dreihundert Kilometern Länge an. Ziel ist es, extrem lange Strecken mit durchaus sportlichem Tempo bei kurzen Pausen – und darüber hinaus auch noch möglichst autark – zurückzulegen.

Da die Traditionsfahrt Paris–Brest–Paris 1891 erstmals als „randonnée à vélo“ (also als „Radwanderung“) ausgeschrieben wurde, bezeichnen sich die Langstreckenfahrer auch in Deutschland noch ein wenig augenzwinkernd als Randonneure. Den Klassiker hat übrigens auch Holz schon bewältigt.

„Bestzeiten sind Nebensache,“ erzählt er von seinem Sport. Vielmehr seien gute Kräfteeinteilung und Konditi-on gefragt. Die hat der heimische Extremradsportler zweifelsohne, legt er doch seit Jahren (fast) alle Strecken auf dem Rad zurück. Vor zehn Jahren hat er sein Auto abgeschafft, setzte zunächst im Urlaub ganz aufs Fahrrad. Dann hatte er erstmals Kontakt zu Randonneuren, fand Spaß an der Sache. Da mutet es schon fast als Kleinigkeit an, dass er natürlich auch täglich den Weg zur Arbeit nach Minden auf dem Fahrrad zurücklegt. „Auch schon mal mit einem ‚kleinen‘ Umweg durchs Kalletal,“ verrät Holz schmunzelnd – natürlich zu Trainingszwecken.

Das beste Training sind aber die großen Touren selbst. Eine hat ihn zum Beispiel vor einigen Wochen von Großenwieden nach Siegburg und wieder zurück geführt. 41 Stunden war er unterwegs – einschließlich Pausen. Das macht gut 15 Kilometer in der Stunde. Solche Fahrten werden oft von engagierten Langstreckenfahrern selbst ausgearbeitet und im Internet ausgeschrieben. Da sich das Feld meist schnell auseinanderzieht und natürlich auch kein Servicetross dabei ist, müssen unterwegs zum Beispiel an Tankstellen Stempel zur „Beweissicherung“ gesammelt werden.

Doch wieso tut sich jemand so etwas an?, fragt sich natürlich jeder, für den die gemütliche Nachmittagsradtour von 30 Kilometern schon eine sportliche Herausforderung ist. Max Holz ist da ganz ehrlich: Er möchte sich (und vielleicht auch anderen) zeigen, was er es „drauf“ hat. Oft hat er am Anfang gar keine Lust, dann muss er den inneren Schweinehund überwinden – doch dann ist die vermeintliche Quälerei keine Quälerei mehr, sondern verschafft Zufriedenheit und Befriedigung.

Als nächste Herausforderung hat sich Holz am 21. und 22. August eine 24-Stunden-Fahrt auf dem Nürburgring vorgenommen. Seine Augen leuchten, wenn er die Strecke erklärt: Jede Runde ist 22 Kilometer lang, mit Steigungen von 500 Metern. Und es gilt, in 24 Stunden möglichst viele Kilometer zurückzulegen.

Gerne würde Max Holz diese Tour mit dem Engagement für eine gute Sache verbinden. Er sucht deshalb Sponsoren, die bereit wären, zum Beispiel einen Euro pro geschafften Kilometer zu spendieren. Das erstrampelte Geld soll dann als Spende an ein gemeinnütziges Hilfsprojekt fließen, das noch festgelegt werden müsste.

Die ganz langen Strecken sind seine Stärke: Randonneur Max Holz. Foto: kk

TAXI BUCHHOLZ
24h Tag & Nacht
(05722) 1515 & 1717
210154269

WAS UND WO

Kranz und Dokumentation

Bückeburg (kk). Mit einer Kranzniederlegung wird am Dienstag, 20. Juli, um 17 Uhr an der Hofapotheke an Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus erinnert. Anschließend stellt die Geschichtswerkstatt der Herderschule im Museum eine Ausstellung und Dokumentation über Eberhard von Breitenbuch vor.

Wir kümmern uns um jeden Dreck!
ZUVERLÄSSIG, SCHNELL, PREISWERT!
Sauthoff
Entsorgungswirtschaft
Containerdienst
Tel. 05721-24 25
Schnatwinkel 12 • 31688 Nienstädt
208258227

SMS Allnet Flat 10 € mtl.7
30 Min + 30 SMS mtl. zu BASE
0€*
• Jede weitere Min. oder SMS für 19 Ct. in alle Netze
• 0,- Anschlusspreis für aktive Kunden
• Kostenlose Mailbox
24 Monate Mindestvertragslaufzeit, Minutentakt, alle Preise in € und inkl. Mehrwertsteuer
e·plus Shop Bückeburg
Lange Straße 77, 31675 Bückeburg
Tel. 05722-915011, Fax 05722-915012
210145667